

02.01.2023 - 15:59 Uhr

CGTN: China wird weiterhin zum globalen Frieden und zur globalen Entwicklung in einer verbundenen Welt beitragen

Peking (ots/PRNewswire) -

Der chinesische Präsident Xi Jinping betonte, dass China ein eng mit der Welt verbundenes Land sei, und sagte in seiner Neujahrsansprache für 2023 am Samstag, dass er im vergangenen Jahr nicht nur alte und neue Freunde in Peking empfangen habe, sondern auch ins Ausland gereist sei, um der Welt die Vorschläge Chinas zu übermitteln.

Das vergangene Jahr war geprägt von den Olympischen und Paralympischen Winterspielen in Peking, die im Frühjahr stattgefunden haben, von bilateralen Treffen zwischen Xi und ausländischen Staats- und Regierungschefs aus mehr als 40 Ländern sowie von drei Auslandsreisen, die Xi vor und nach dem 20. Nationalen Kongress der Kommunistischen Partei Chinas (KPCh) im Oktober unternommen hat.

Nguyen Phu Trong, Generalsekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Vietnams, war der erste ausländische Führer, der China nach dem Abschluss des 20. Nationalkongress der Kommunistischen Partei Chinas (CPC) besuchte. Seitdem hat Xi Dutzende bilaterale Treffen mit ausländischen Staatsoberhäuptern abgehalten, darunter auch mit dem deutschen Bundeskanzler Olaf Scholz, der nach der wegweisenden Tagung der KPCh als erstes Staatsoberhaupt eines großen westlichen Landes China besuchte.

Die Besuche wurden weithin als Höhepunkte für die Diplomatie der Staatsoberhäupter im Jahr 2022 gewürdigt.

Im vergangenen Jahr hat China seine Rolle als verantwortungsbewusstes großes Land auf der internationalen Bühne weiter wahrgenommen, indem es die Beziehungen zu anderen großen Ländern ausbaute.

Von zwei Telefongesprächen bis hin zu einem persönlichen Treffen zwischen Xi und seinem US-amerikanischen Amtskollegen Joe Biden in Bali vereinbarten diese beiden Spitzenpolitiker konkrete Maßnahmen, um die Beziehungen zwischen China und den USA wieder auf den Weg einer stetigen Weiterentwicklung zu bringen.

Neben zwei persönlichen Treffen zwischen Xi und seinem russischen Amtskollegen Wladimir Putin im Februar in Peking und im September in Samarkand zeigte ihr gestriges virtuelles Treffen, dass beide Länder die strategische Koordinierung weiter verstärken und die internationale Gerechtigkeit aufrechterhalten wollen.

Mit der Teilnahme Xis am ersten Gipfeltreffen zwischen China und den arabischen Staaten sowie am Kooperationsrat China-Golf in Riad haben die Beziehungen zwischen China und den arabischen Staaten auch eine neue Ära der umfassenden und tiefgreifenden Entwicklung eingeleitet.

Im vergangenen Jahr hat China auch weiterhin mit chinesischer Weisheit Lösungen für die gemeinsamen Herausforderungen der internationalen Gemeinschaft angeboten.

Xi schlug auf dem Boao-Forum für Asien im April 2022 die Globale Sicherheitsinitiative (GSI) vor, um mit anderen Ländern zusammenzuarbeiten und die Sicherheit für alle zu fördern, nachdem er im September 2021 in der Generaldebatte der 76. Sitzung der Generalversammlung der Vereinten Nationen den Globalen Entwicklungsindex (GDI) vorgeschlagen hatte.

Bislang hätten mehr als 70 Länder ihre Unterstützung für die GSI zum Ausdruck gebracht, und mehr als 100 Länder und eine Reihe internationaler Organisationen, einschließlich der UN, hätten ihre Unterstützung für den GDI zugesagt. Fast 70 Länder seien der Gruppe der Freunde des GDI beigetreten, berichtete Wang.

In seiner Neujahrsansprache wies Xi darauf hin, dass sich die Welt so schnell verändere wie man es seit einem Jahrhundert nicht mehr erlebt habe und noch nicht zur Ruhe gekommen sei, und er sagte, dass China sich stets für Frieden und Entwicklung einsetze und seinen Freunden und Partnern Wertschätzung entgegenbringe.

"Wir stehen fest auf der richtigen Seite der Geschichte und auf der Seite der menschlichen Zivilisation und des Fortschritts. Wir arbeiten hart daran, mit Chinas Weisheit und Lösungen zum Frieden und zur Weiterentwicklung der gesamten Menschheit beizutragen", sagte er.

Video - https://www.youtube.com/watch?v=f6qVJKA3ClA

View original content: https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-china-wird-weiterhin-zum-globalen-frieden-und-zur-globalen-entwicklung-in-einer-verbundenen-welt-beitragen-301711900.html

Pressekontakt:

Jiang Simin, +86-188-2655-3286, cgtn@cgtn.com

 $\label{lem:decomposition} \mbox{Diese Meldung kann unter } \mbox{$\frac{https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100900686}$ abgerufen werden. \\$